

Mittheilungen

über die Verhandlungen des Landtags.

II. Kammer.

N^o 161.

Dresden, am 29. Mai

1868.

Hunderteinundsechszigste öffentliche Sitzung der Zweiten Kammer

am 26. Mai 1868.

Inhalt:

Vorlesung und Genehmigung des Protokolls der vorigen Sitzung. — Registrandenvortrag Nr. 1674—1689. — Entschuldigung. — Berathung des Berichts der zweiten Deputation, einige vom Herrn Abg. Schreck gestellte Anträge betreffend. — Vorlesung und Genehmigung der Ständischen Schriften: a) auf das königl. Decret, einige Bestimmungen über den Concurß der Gläubiger betreffend; b) auf das königl. Decret, den Gesetzentwurf, die juristischen Personen betreffend; c) auf die Petition des Gemeindevorstands Barth zu Eylau und Genossen, die Aufhebung der Verpflichtung der Gemeinden zu Haltung besonderer Tagewächter betreffend. — Vortrag der ersten Deputation über das Resultat des Vereinigungsverfahrens, das königl. Decret, die Abänderung mehrerer Bestimmungen des Gewerbegesetzes betreffend. — Feststellung der Tagesordnung für die nächste Sitzung.

Präsident Haberkorn eröffnet die Sitzung um 12 Uhr in Gegenwart der Herren Staatsminister Dr. Schneider und von Fabrice und des Herrn königl. Commissars Finanzrath Freiherr von Bohland, sowie in Anwesenheit von 62 Kammermitgliedern und es wird zunächst das über die letzte Sitzung aufgenommene Protokoll vom Secretär Schenk verlesen, ohne Widerspruch genehmigt und von den Abgg. von Reinhardt und Dr. Hertel vorschriftsmäßig mitvollzogen.

Präsident Haberkorn: Die Registrande wird der Kammer vorgetragen werden.

(Nr. 1674.) Protokoll extract der Ersten Kammer, die Berathung über den Gesetzentwurf, Concurßordnung betreffend.

II. K. (8. Abonnement.)

Präsident Haberkorn: Ist sofort an die erste Deputation abgegeben worden.

(Nr. 1675.) Desgleichen über das Vereinigungsverfahren bezüglich der Stahlknecht'schen Petition.

Präsident Haberkorn: An die dritte Deputation.

(Nr. 1676.) Desgleichen über die Petition des pädagogischen Vereins in Chemnitz, Reform des Volksschulwesens betreffend.

(Nr. 1677.) Desgleichen über mehrere Petitionen von Gemeinden im Gerichtsamtbezirke Zittau zc., Militärleistungen in Kriegzeiten auf dem platten Lande betreffend.

(Nr. 1678.) Desgleichen über die Petitionen des Städtetags zc., Kasernenbau betreffend.

(Nr. 1679.) Desgleichen über die Beschwerde Bechler's und Genossen, einen Schädensanspruch betreffend.

Präsident Haberkorn: Sämmtlich an die vierte Deputation.

(Nr. 1680.) Desgleichen über das Finanzgesetz pro 1867/69.

Präsident Haberkorn: Kommt zu den Acten.

(Nr. 1681.) Desgleichen über Abtheilung M des Ausgabebudgets, den Reservefond betreffend.

(Nr. 1682.) Desgleichen über Pos. 71 des Ausgabebudgets.

Präsident Haberkorn: Ebenfalls zu den Acten.

(Nr. 1683.) Desgleichen über das Vereinigungsverfahren bezüglich der Petition Meßsch's und Genossen, Berichtigung von Wasserläufen betreffend.

Präsident Haberkorn: An die dritte Deputation.

(Nr. 1684.) Desgleichen über das königl. Decret, den Rechenschaftsbericht pro 1861/63 betreffend.

Präsident Haberkorn: Ist sofort an die zweite Deputation abgegeben worden.

(Nr. 1685.) Petition des Oekonomieverwalters Vogel aus Dalitzsch, die Zurückerstattung einer von ihm verlustig gewordenen Caution betreffend.